

Dezember 2023 - Februar 2024

Gemeindebrief

Der Evang.-Luth. Kirchengemeinden

TREBGAST - NEUENMARKT - WIRSBERG - HARSDORF



Fürchtet Euch nicht,
denn siehe,
ich verkündige euch eine große Freude,
die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:
Heute ist euch in der Stadt Davids
der Retter geboren;
er ist der Christus, der Herr.

Lukas 2, 10-11

Ausgabe Harsdorf



Angedacht:

„Von der Traurigkeit zur Freude“

***Fürchtet euch nicht, denn siehe,
ich verkündige euch große
Freude. Lukas 2,10***

Vor einigen Jahren errichtete das „Metropolitan Museum of Art“ in New York zur Adventszeit einen gigantisch großen und wundervoll geschmückten Weihnachtsbaum. Die Tanne wurde mit etwa 200 verschiedenen, wertvoll handgearbeiteten Figuren aus dem 18. Jahrhundert behangen. Neben den Engeln fanden sich dabei die Weisen, die Hirten, etliche Dorfbewohner und eine Vielzahl von Tieren, die alle in freudiger Erwartung auf die Krippe ausgerichtet waren. Abseits von den übrigen Schnitzereien aber baumelte eine Figur, die so ganz anders war als der Rest: Ein barfüßiger Mann, der eine ihn beugende, schwere Last auf dem Rücken trug. Er hatte seinen Blick nach unten gesenkt. Seine Augen erfassten nicht den von der Krippe ausgehenden hellen Schein, sondern verloren sich traurig im Dunkel der Zweige.

Wie viele Menschen tragen auch heute eine schwere Last auf den Schultern, die ihren Blick traurig

nach unten drückt! Eine festliche Stimmung will da gar nicht erst aufkommen. Drohende Arbeitslosigkeit, wirtschaftliche Engpässe, Krankheit, familiäre Zwistigkeiten und weltumspannende Auseinandersetzungen bestimmen den Alltag. Ist die Weihnachtsfreude da nicht eher eine nicht in Zeit passende Zumutung? Mehr ein Missfallen als ein Wohlgefallen? Doch damals wie heute, ergeht der göttliche Ruf in das Dunkel aller Traurigkeiten: **„Habt keine Angst, ich verkündige euch große Freude!“** Euch, den Verachteten und Nichtgeachteten; euch, den Ausgestoßenen und Ausgegrenzten; euch, die ihr von euren Lasten in den Staub gedrückt werdet. „Euch - gerade euch! - ist heute der Heiland geboren!“ Der, der alles heil machen kann; der eure Lasten auf sich nimmt; der euren Blick nach oben lenkt. **„Gloria in excelsis Deo!“**

„Ehre sei Gott in der Höhe!“

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und Gottes Segen für das Jahr 2024 wünscht Ihnen allen

Ihr Pfarrer

Christian Schmidt

Läutordnung

Süßer die Glocken nie klingen...

Zur neuen Läutordnung unserer St. Martinskirche:

Nach dem Überspannungsschaden in der Sakristei, bei dem die Heizungssteuerung, die Mikrofonanlage und die Steuerung der Turmuhr zerstört wurden, haben wir nach Installation der neuen Turmuhrsteuerung im Rahmen einer Testphase einige Änderungen an unseren Läutzeiten ausprobiert.

So haben wir beispielsweise das Morgenläuten wieder einprogrammiert, das früher auch in Harsdorf üblich war. Allerdings hatten wir nicht wie ursprünglich 6.00 Uhr morgens programmiert, sondern um 7.00 Uhr.

Daraufhin erhielten wir etliche positive Rückmeldungen, wie schön dieses Morgenläuten sei. Aber auch einige kritische Stimmen, die darum baten, das Morgenläuten doch wenigstens am Wochenende wieder rauszunehmen.

Hier danke ich allen, die mich oder jemand vom Kirchenvorstand persönlich angesprochen haben. Ich möchte aber auch erwähnen, dass ich einen anonymen

Brief nicht für ein gutes Kommunikationsmedium halte, denn auch das hat es gegeben.

Der Kirchenvorstand hat sich in seiner letzten Sitzung dann nochmals mit der neuen Läutordnung beschäftigt und folgendes beschlossen:

Das Morgenläuten haben wir wieder aus dem Läutprogramm entfernt.

Das Mittagsläuten ist künftig nur noch einmal um 12.00 Uhr mit einer Glocke.

Am Freitagnachmittag um 15.00 Uhr läutet die große Glocke zur „Todesstunde Jesu“.

Das Abendläuten ist täglich um 19.00Uhr mit einer Glocke und am Samstagabend zum „Sonntageinläuten“ mit allen drei Glocken.

An dem Vor- und Hauptläuten vor den Gottesdiensten und bei Kasualien haben wir nichts verändert.

In diesem Zusammenhang bitte ich nochmal herzlich darum, mich oder jemand vom Kirchenvorstand doch persönlich anzusprechen, falls sie Wünsche, Anträge oder auch Beschwerden haben.

DANKE!

Ihr Pfarrer Christian Schmidt

Aus dem Gemeindeleben

ERINNERUNG KIRCHGELD

Ein herzliches **DANKE** an alle, die ihr Kirchgeld schon überwiesen haben!

Bis Ende Oktober haben wir bereits 6.200 € erhalten.

!!! Wer die Überweisung noch nicht erledigt hat, den bitten wir sehr herzlich darum, dies zeitnah noch zu tun !!!

Bitte überweisen Sie Ihr Kirchgeld auf folgendes Konto:

IBAN:

DE43 7719 0000 0105 0113 37

Das Kirchgeld ist keine Spende, sondern Teil der Kirchensteuer.

Es bleibt in vollem Umfang in unserer eigenen Gemeinde.

Das Kirchgeld ist für den Erhalt unserer kirchlichen Gebäude und zur Deckung der Energie und Heizkostenlawine bestimmt.

Im Namen des gesamten Kirchengemeindevorstandes unserer Kirchengemeinde sage ich **DANKE** für ihr Kirchgeld!

ZUR FINANZIELLEN SITUATION UNSERER KIRCHENGEMEINDE:

Dank vieler Spenden und guter Haushaltsführung haben wir uns mittlerweile wieder ganz gut erholt und unseren Haushalt und die Jahresabrechnungen wieder gut stabilisiert.

Auch dafür sage ich ein herzliches **DANKE**, dass sie unsere Kirchengemeinde hier immer wieder unterstützen.

Neben den laufenden Ausgaben zum Unterhalt unserer kircheneigenen Gebäude können wir auch immer wieder den diakonischen Auftrag unserer Kirche wahrnehmen und durch ihre Spenden regionale und überregionale soziale und diakonische Projekte unterstützen.

Wir sind da auf einem guten Weg!
DANKE!!!

Weisheit erwerben
ist besser als Gold
und Einsicht erwerben
edler als Silber.
Sprüche 16:16



Um Hilfe wird gebeten

UNSER MESNER-TEAM SUCHT UNTERSTÜTZUNG

Der Mesnerdienst in unserer Kirchengemeinde wird von ehrenamtlichen Mitarbeitern versehen. Dafür sind wir sehr dankbar weil wir uns dadurch viel Geld sparen. **Es wäre sehr schön, wenn noch einige Gemeindemitglieder bei diesem Dienst mitarbeiten würden.**

Es geht um gelegentliche Dienste im Gottesdienst oder bei Taufen, Trauungen und Beerdigungen.

Sie werden auch gut eingearbeitet und der Zeitaufwand ist überschaubar. Die „Einsätze“ werden bei einer Besprechung immer gemeinsam eingeteilt. Zu den Aufgaben des Mesner, bzw. der Mesnerin, gehören z. B. das Vorbereiten des Gottesdienstes mit dem Auflegen der Altar- und Kanzeltücher (Paramente), das Anstecken der Liednummern an den Liedtafeln, das Anzünden der Kerzen und nach dem Gottesdienst das Zählen der Einlagen aus dem Opferstock und der Kollekte.

Falls es Ihnen möglich ist, hier in der Gemeinde mitzuarbeiten, dann wenden Sie sich bitte an Waltraud Dörfler oder an Pfarrer Schmidt. Wir freuen uns auf Sie!

Geburtstagsbesuche

Wann kommt denn eigentlich „die Kirche“ zum Geburtstag – so haben einige in letzter Zeit immer mal gefragt.

Wir haben dazu tatsächlich eine „Besuchsregelung“ getroffen.

Wir besuchen Sie in der Regel zum 70. Geburtstag und dann jedes Jahr ab dem 75. Geburtstag.

Pfarrer Schmidt kommt – wenn es irgendwie möglich ist – zu den RUNDEN und HALBRUNDEN Geburtstagen. Ansonsten kommt jemand vom Kirchenvorstand und bringt Ihnen den Jahresgruß der Kirchengemeinde.

Bitte haben Sie Verständnis, dass nicht immer ein Besuch am Tag des Geburtstages möglich ist – und dass der Pfarrer, bzw. „die Kerng“ – wie es der Franke so schön sagt – auch mal ein paar Tage später erst vorbeikommen kann.

Falls Sie einen persönlichen Besuch von Pfarrer Schmidt wünschen, dann geben Sie bitte im Pfarramt oder über jemand aus unserem Kirchenvorstand Bescheid. Ich mache dann einen Termin mit Ihnen aus, an dem ich gerne zu einem Besuch vorbeikomme.

Kirchenchor

KIRCHENCHOR HARSDORF UNTER NEUER LEITUNG



Nach dem Weggang von Chorleiter Ronny Vogel als Kreiskantor in den Regionen Neustadt-Pillingsdorf und Knau-Triptis haben wir für unseren Kirchenchor eine neue Chorleiterin gewinnen können.

Wir freuen uns, dass Anette Dietrich-La Chance aus Himmelkron (auf dem Bild ganz links) dieses Amt übernommen hat.

Sie ist in Harsdorf nicht unbekannt, weil sie zusammen mit ihrem Mann Holger Dietrich bereits den ein oder anderen Abendgottesdienst musikalisch ausgestaltet hat und auch an Neujahr wieder bei uns sein wird.

Wir sagen **HERZLICH WILLKOMMEN** und wünschen Frau Dietrich La Chance viel Freude mit dem Chor und viele schöne Momente mit der Musik – auch für uns als Gemeinde!

Am Buß- und Betttag war der Chor bereits erstmalig unter neuer Leitung in der Kirche zu hören.

**NEUE SÄNGER UND SÄNGERINNEN SIND HERZLICH
EINGELADEN BEI UNS MITZUSINGEN!!!**

- Probe ist immer Montagabend um 19.00 Uhr im Gemeindehaus -

Gemeindereise

UNSERE GEMEINDEREISE NACH HAMBURG

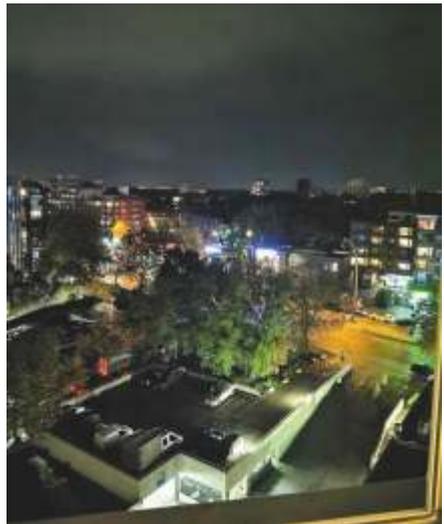
Unsere Gemeindereise nach Hamburg war ein besonderes Erlebnis. Der Bus war sehr schnell bis auf den letzten Platz ausgebucht. Hier einige Bilder von dieser schönen Fahrt:



Gruppenbild auf der Treppe vor Hamburgs berühmtestem Stadtteil St. Pauli



Der Yacht-Hafen von Hamburg mit der Elbphilharmonie im Hintergrund



Blick vom Hotelfenster auf „Hamburg bei Nacht“

Gemeindereise



Eine eindrucksvolle Begegnung war der Kontakt mit der Arbeit der Heilsarmee auf St. Pauli.



Nach einer tollen Kirchenführung im Hamburger Michel hielten wir noch eine Abschlussandacht in den Katakomben des Michel.

Ausflug vom Gemeindetreff ins Kino nach Hollfeld

Nach einer kurzen „Andacht im Kino“ gab es noch ein paar Informationen zur Geschichte des Kinos. Zusammen mit der Kirchengemeinde „Muggendorf“ haben wir uns dann den Film „Der fröhliche Wanderer“ mit Rudolf Schock angeschaut. Es war ein ganz toller Nachmittag, den wir nächstes Jahr wiederholen. Den Abend ließen wir dann noch gemütlich in der Tanne in Harsdorf ausklingen.



GEMEINDEREISE 2024

Von **MONTAG, den 28. OKTOBER bis FREITAG, den 01. NOVEMBER 2024** geht es entlang der Mosel von **Koblenz bis Trier**.

Geplant sind Koblenz, Besuch einiger schöner Weinorte an der Mosel (z.B. Kröv, Cochem, Bernkastel-Kues...). Besuch der „Burg Elz“, die als „schönste Burg Deutschlands“ bezeichnet wird und selbstverständlich die alte Römer und Domstadt **TRIER**.



Dazu ein Besuch beim Winzer mit Winzerbrotzeit und weiteren tollen Programmpunkten.

Die genaue Fahrtausschreibung folgt im nächsten Kirchenboten.

Sie haben aber ab sofort die Möglichkeit - bevor die Ausschreibung in allen Gemeinden im Trebgasttal erfolgt - sich bereits mit einer Voranmeldung einen Platz für die Reise zu reservieren.

Bitte rufen Sie dazu im Pfarramt an oder schreiben Sie eine E-Mail.

ZUM SCHMUNZELN

Fritzchen: „Du, Papa, der Christbaum brennt.“

Vater: „Fritzchen, das heißt: Der Christbaum leuchtet.“

Fritzchen: „Ok! Jetzt leuchtet auch schon die Gardine...“



Sagt klein Fritzchen zur Mama: „Du Mama! Ich hab mir vorhin von draußen einen kleinen Schneemann mit ins Zimmer genommen. Jetzt war ich auf dem Klo und das hat ein bisschen gedauert... Als ich wiederkam, war mein Schneemann weg. Wahrscheinlich musste er auch ganz dringend, denn er hat sogar in mein Zimmer gepinkelt...“

Verschiedenes

Interesse am Bootsführerschein?

Unser Busfahrer von der Hamburgreise, Herr Manderla, ist Ausbilder für den amtlichen Sportbootführerschein. Dadurch hat sich die Gelegenheit ergeben, dass wir in der Gemeinde ein entsprechendes Angebot machen können.

**Wer Interesse am
AMTLICHEN
Sportbootführerschein Küste
und am
AMTLICHEN**

Sportbootführerschein Binnen hat, ist herzlich zu einem unverbindlichen und kostenlosen Info-Abend eingeladen.

**Dieser ist am
DONNERSTAG, DEN
1. FEBRUAR 2024**

**um 20.00Uhr im
evangelischen Gemeindehaus in
der Schulstraße in Harsdorf.**

Es geht um die amtlichen Führerscheine zur Berechtigung im In- und Ausland Motorboote verantwortliche zu führen.

Der Info Abend ist **KOSTENLOS** und **UNVERBINDLICH** und dient zur allgemeinen Information über den Sportbootführerschein.

Themen an diesem Abend werden sein:

Welche Führerscheine gibt es?

Welche schreibt der Gesetzgeber davon vor?

Wo gelten sie, bzw. wo benötige ich sie?

Welcher Zeitaufwand ist nötig?

Welches Unterrichts- bzw. Lernmaterial wird benötigt?

Wie ist das mit der praktischen Ausbildung und der Prüfung?

Und natürlich auch die Frage nach den Kosten wird an diesem Abend beantwortet.

Wer also Interesse hat, zusammen mit Pfarrer Schmidt und weiteren bereits vorhandenen Interessenten den Sportbootführerschein zu machen, ist herzlich zu diesem Info-Abend eingeladen.



Gruppen / Wochenplan

OFFENER GEMEINDE- TREFF HARSDORF

Liebe Gemeindeglieder,
unser Gemeindetreff erfreut sich großer Beliebtheit. Kommen Sie doch auch einmal vorbei! Wir haben nach einem gemeinsamen Kaffeetrinken immer noch ein schönes Programm vorbereitet.

**Unserer nächster Gemeindefest mit Weihnachtsfeier ist am Mittwoch, den 13. DEZEMBER 2023 im Gemeindehaus.
BEGINN IST UM 14.00 UHR**

Die nächsten Termine im neuen Jahr sind am:

Mittwoch, den 10. Januar
und am

Mittwoch, den 07. Februar

HERZLICHE EINLADUNG!

HAUSABENDMAHL

Gerne kommt Pfr. Schmidt auch zum Hausabendmahl bei Ihnen vorbei.

Bitte geben Sie dazu im Pfarramt Bescheid. Tel.: 09203 / 388

KRABELGRUPPE

Unsere Kleinsten in der Gemeinde mit ihren Mamas freuen sich an jedem Dienstag auf die Krabbelgruppe.

Infos bei: RUTH SCHMIDT
Telefon: 0175 3322113

Wochenplan der Kirchengemeinde

Kirchenchor:

Montag 19.00 Uhr im Gemeindehaus

Beerdigungschor:

Nach Absprache

Männerkreis:

Jeden zweiten Montag im Monat um 20.00 Uhr (Informationen bei Peter Krauß).

Mini-Club:

Dienstags um 09.30 Uhr
Info bei Ruth Schmidt 0175 3322113



Kindergottesdienst

**Liebe Kinder
ab 4 Jahren!**



wir laden ein zu unseren nächsten Kindergottesdiensten:

**03.12. - 10.12. - 17.12.2023 -
14.01. - 21.01. - 04.02. - 25.02.2024**

jeweils um 10 Uhr in der St. Martins-Kirche Harsdorf oder
10.10 Uhr am Gemeindehaus

**Spiel & Spaß
Lieder & Musik
Geschichten
Tiere der Bibel
Bibelsticker sammeln &
tauschen**

**Es freut sich auf Euch
Euer KiGo-Team**

Auch Eltern sind herzlich Willkommen!

"Eltern-Info-KiGo-WhatsApp-Gruppe": 0171/2005887 (Anne Felbermeier)
Aktuelles zum KiGo unter <https://harsdorf-evangelisch.de>

P.S.: Wir suchen dringend Verstärkung für unser KiGo-Team!

Wer Interesse hat, darf sich gerne bei Anne oder im Pfarramt Harsdorf melden!

Kindergottesdienst

Einige Bilder vom Erntedankfest im Kindergottesdienst:



Unser „Erntedank-Rad“



„Wofür wir alles dankbar sind...“
Damit haben wir den Kürbis beschriftet.



Besondere Veranstaltungen

Besondere Veranstaltungen und Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit

**Musikalischer Adventsabend
mit der Bläsergruppe
„Weibsblech“ aus Trebgast
und einer Überraschung**
Am **Donnerstag, den 14. Dezember**
um **19.00Uhr** ist ein musika-
lischer Adventsabend mit Glüh-
wein und Plätzchen am Dorfplatz.
HERZLICHE EINLADUNG!

**Am
DIENSTAG, den 19. Dezember**
um **18.00Uhr** ist ein
„**ADVENTSFENSTER**“
in Harsdorf bei Petra und
Emil Hofmann an der Ecke.

Auch hier laden wir zu Glühwein
und Plätzchen und ein paar heiter
und besinnlichen Gedanken ein.

**Familiengottesdienst am Heilig-
abend um 16.00Uhr in der Zim-
merei Lauterbach in Sandreuth**
Auch heuer feiern wir den Famili-
engottesdienst wieder in Sand-
reuth. Es wird auch wieder ein
Krippenspiel geben.

**Um 22.00 Uhr feiern wir dann
noch die „CHRISTMETTE“ in
der Sankt Martinskirche in
Harsdorf.**



*Hier ein Bild vom Familiengottesdienst
am Heiligen Abend 2022 mit Kälbchen
von der Ritterleithen und Ponys vom Let-
tenhof*

**Den Festgottesdienst am ersten
Weihnachtsfeiertag wird der
Kirchenchor musikalisch mit
ausgestalten.**

Am zweiten Feiertag ist „KAN-
ZELTAUSCH“ im Trebgasttal.
Pfr. Schmidt ist in Wirsberg und
Pfr. Brünnhäuser in Harsdorf.

AN SILVESTER

ist Gottesdienst zum Jahresab-
schluss mit Beichte und Abend-
mahl um 16.00Uhr in der St. Mar-
tinskirche.

Vorschau

AN NEUJAHR

gibt es um 19.00 Uhr wieder einen
**MUSIKALISCHEN
ABENDGOTTESDIENST**
zur Jahreslosung
mit dem Duo DiLa - Holger Dietrich
und Anette La Chance.

**Im Anschluss ist
NEUJAHRSEMPFANG
im Pfarrhof!**

**Am SAMSTAG, den 6. Januar
ist um 10.00 Uhr Festgottesdienst
zum Epiphaniastag.**

Der
MÄNNERGESANGVEREIN
wird diesen Gottesdienst musikalisch
mit ausgestalten.

**Am Sonntag, den 11. Februar
ist um 19.00 Uhr Abendgottesdienst
mit gereimter Predigt in
fränkischer Mundart.**

Im Anschluss ist Kirchenbistro im
Pfarrhof.

HERZLICHE EINLADUNG!

Lass dich in dieser Zeit des Jahres an
die Versprechen Gottes erinnern,
die er uns in *Jesus* gab.

!!! DANKE !!!

An dieser Stelle sage ich nochmal
allen ehrenamtlichen Mitarbeitern
und Mitarbeiterinnen in unserer
Gemeinde im Namen unseres ganzen
Kirchenvorstandes ein ganz
herzliches DANKESCHÖN für
alle treue Mitarbeit! Danke auch
allen, die unsere Gemeinde in
finanzieller Hinsicht unterstützen.

Ich wünsche Ihnen allen ein frohes
und gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2024 alles erdenklich
Gute und Gottes Schutz und seinen
guten Segen!

Bleiben Sie alle von unserem
treuen Gott behütet!

Ihr Pfarrer *Christian Schmidt*

Und hier noch ein Bild vom
CHRISTBAUMAUFSTELLEN
in Oberlaitsch am Freitag vor dem
ersten Advent. Bei Glühwein und
Plätzchen haben wir eine „heiter
besinnliche Stunde“ verbracht.





Unsere Gottesdienste in Harsdorf

Sonntag, 3. Dezember 2023 1. Advent Lektorensonntag im Dekanat	10.00 Uhr	Adventsgottesdienst Prädikant Dr. Jürgen Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst
Sonntag, 10. Dezember 2023 2. Advent	10.00 Uhr	Pfr. Christian Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst
Donnerstag, 14. Dezember 2023	19.00 Uhr	Adventskonzert am Dorfplatz mit Weibsblech, Glühwein, Plätzchen und Lebkuchen
Sonntag, 17. Dezember 2023 3. Advent	10.00 Uhr	Pfr. i. R. Martin Schöppel zeitgleich Kindergottesdienst
Sonntag, 24. Dezember 2023 4. Advent / Heiliger Abend	16.00 Uhr 22.00 Uhr	Christvesper in der Halle der Zimmerei Lauterbach mit Krippenspiel d. KiGo-Kinder Pfr. Chr. Schmidt und Team Christmette Pfr. Chr. Schmidt
Montag, 25. Dezember 2023 1. Weihnachtsfeiertag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Kirchenchor Pfr. Christian Schmidt
Dienstag, 26. Dezember 2023 2. Weihnachtsfeiertag Kanzeltausch im Trebgasttal	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Peter Brünnhäuser
Sonntag, 31. Dezember 2023 Silvester	16.00 Uhr	Jahresabschlussgottesdienst mit Beichte und Abendmahl Pfr. Christian Schmidt
Montag, 1. Januar 2024 Neujahr	19.00 Uhr	Neujahrsgottesdienst im Anschluss Neujahrsempfang im Pfarrhof Pfr. Christian Schmidt
Samstag, 6. Januar 2024 Epiphania	10.00 Uhr	Gottesdienst z. Epiphaniafest mit dem Männergesangsverein Pfr. Christian Schmidt



Unsere Gottesdienste in Harsdorf

Sonntag, 7. Januar 2024 1. Sonntag nach Epiphania	-	Kein Gottesdienst in Harsdorf Einladung in die Nachbar- gemeinden
Sonntag, 14. Januar 2024 2. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. Christian Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst
Sonntag, 21. Januar 2024 3. Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr	Kanzeltausch im Dekanat Pfr. Danilo Kammers aus Schwarzach zeitgleich Kindergottesdienst
Sonntag, 28. Januar 2024 Letzter Sonntag nach Epiphania	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Christian Schmidt
Sonntag, 4. Februar 2024 Sexagesimae	10.00 Uhr	Gottesdienst Prädikant Dr. Jürgen Schmidt zeitgleich Kindergottesdienst
Sonntag, 11. Februar 2024 Estomihi	19.00 Uhr	Abendgottesdienst mit gereimter Predigt im Anschluss Kirchenbistro Pfr. Christian Schmidt
Sonntag, 18. Februar 2024 Invokavit	10.00 Uhr	Gottesdienst Lektor Herbert Babo
Sonntag, 25. Februar 2024 Reminiszere	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Christian Schmidt
Freitag, 1. März 2024 Weltgebetstag	19.00 Uhr	Kantorat Trebgast oder Christuskirche Neuenmarkt
Sonntag, 3. März 2024 Okuli	10.00 Uhr	Gottesdienst Pfr. i. R. G. Weinreich zeitgleich Kindergottesdienst

Gottesdienste in der Region

Trebgast

1.Advent

Sonntag, 03. Dezember
09.30 Uhr Festgottesdienst (Lektor U.
Hahn, Prädikant H. Schulz) +
Posaunenchor

2.Advent

Sonntag, 10. Dezember
09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant J.
Schmidt) und dem Chor Lindau

3.Advent

Sonntag, 17. Dezember
09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant H.
Weiß)

4.Advent/Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember
15.00 Uhr Familienchristvesper (Pfr.
Rix und Team) ???
17.00 Uhr Christvesper (Diakonin
Schülein)
22.00 Uhr Christvesper (Prädikant H.
Schulz)

2.Weihnachtstag

Dienstag, 26. Dezember
09.30 Uhr Festgottesdienst (Lektor U.
Hahn)

Silvester

Sonntag, 31. Dezember
16.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst
mit AM und Beichte (Pfr. Schleicher)

1. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 07. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst (Prädikant H.
Schulz)

2. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 14. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst Kantorat (Pfr. i.
R. Bischoff)

3. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 21. Januar
09.30 Uhr Gottesdienst Kantorat
(Lektor U. Hahn)

Letzter Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 28. Januar
09.30 Gottesdienst Kantorat (Prädikant
H. Schulz)

Sexagesimä

Sonntag, 04. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst Kantorat
(Diakonin Schülein)

Estomihi

Sonntag, 11. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst Kantorat
(Diakonin Schülein)

Invocavit

Sonntag, 18. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst im Kantorat
(Lektor U. Hahn)

Reminiszere

Sonntag, 25. Februar
09.30 Uhr Gottesdienst Kantorat (Pfr.
Rix)

Weltgebetstag

Freitag, 01. März 19.00 Uhr Kantorat

Okuli

Sonntag, 03. März Kantorat
09.30 Uhr Gottesdienst (Pr. Schulz)

Gottesdienste in der Region

Gottesdienste in Neuenmarkt

Sonntag, 03.12.2023

1. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst (Präd. H. Weiß) mit
Mitarbeitererehrung (Pfr. Schleicher)

09.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 10.12.2023

2. Advent

09.30 Uhr Gottesdienst (Präd. Dietmar Rieß)

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen
für die ganze Gemeinde)

Sonntag, 17.12.2023

3. Advent

10.30 Uhr Familiengottesdienst mit der Kita (Pfr.
Schleicher und Team), es singt das Lobpresteam;
anschl. Gemeindemittagessen

Sonntag, 24.12.2023

4. Advent / Heiligabend

15.00 Uhr Familiengottesdienst mit Krippenspiel
(Pfr. Schleicher und Team)

17.00 Uhr Christvesper (Pfr. Schleicher), es spielt
der Posaunenchor

Montag, 25.12.2023

1. Weihnachtstag

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.
Schleicher), es spielt der Posaunenchor

Dienstag, 26.12.2023

2. Weihnachtstag

09.30 Uhr Gottesdienst in Trebgast und Wirsberg

Sonntag, 31.12.2023

Silvester/Altjahresabend

17.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.
Schleicher)

Montag, 01.01.2024

Neujahr

18.00 Uhr Gottesdienst (Pfr. Schleicher), anschl.
Neujahrsempfang im GZ

Samstag, 06.01.2024

Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Pfr.
Schleicher)

Sonntag, 14.01.2024

2. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst
(Präd. E. Hastreiter)

Sonntag, 21.01.2024

3. Sonntag nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst (Pfr. Brünnhäuffer)
09.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 28.01.2024

Letzter So. nach Epiphania

09.30 Uhr Gottesdienst (Präd. H. Weiß)

Sonntag, 04.02.2024

Sexagesimae

09.30 Uhr Gottesdienst (Präd. D. Rieß)

Sonntag, 11.02.2024

Estomihi

09.30 Uhr Gottesdienst

(Präd. E. Hastreiter)

19.07 Uhr High 7 (Gottesdienst von Jugendlichen
für die ganze Gemeinde)

Sonntag, 18.02.2024

Invokavit

09.30 Uhr Gottesdienst mit Beichte und

Abendmahl (Präd. H. Weiß)

09.30 Uhr Kindergottesdienst

Sonntag, 25.02.2024

Reminiszere

10.30 Uhr Spätaufsteher-Gottesdienst mit

Präparandenanmeldung (Pfr. Schleicher); es

singen Lobpresteam und Jugendband; anschl.

Gemeindemittagessen

Freitag, 01.03.2024

19.00 Uhr Weltgebetstags-gottesdienst in der
Christuskirche (Weltgebetstags-Team)

Gottesdienste in der Region

Gottesdienste in Wirsberg

1. Advent Lektorensonntag

Sonntag, 03. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg (Lektorin S. Sommerer)

2. Advent

Sonntag, 10. Dezember

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

3. Advent

Sonntag, 17. Dezember

Am Vormittag kein Gottesdienst

17.00 Uhr Weihnachtskonzert des Posaunenchores, Kirche Wirsberg

4. Advent/Heiliger Abend

Sonntag, 24. Dezember

15.00 Uhr Familienchristvesper Wirsberg mit Krippenspiel der Kinder (Krippenspielteam und Pfr. Brünnhäußer)

17.00 Uhr Christvesper für Erwachsene Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer + Team)

19.00 Uhr Christvesper für Erwachsene Cottenau (Pfr. Brünnhäußer)

1. Weihnachtstag

Montag, 25. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst Wirsberg (Pfr. Brünnh.)

2. Weihnachtstag

Dienstag, 26. Dezember

10.00 Uhr Festgottesdienst Wirsberg (NN)

Silvester

Sonntag, 31. Dezember

17.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit AM Wirsberg (Pfr. Brünnh.)

19.00 Uhr Jahresabschlussgottesdienst mit AM Cottenau (Pfr. Brünnh.)

01.01. Neujahr und 06.01. Epiphania keine

Gottesdienste in Wirsberg!

Herzliche Einladung in die Nachbargemeinden

1. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 07. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst Wirsberg (Lektorin S. Sommerer)

2. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 14. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

Im Anschluss evtl. Kirchenkaffee

3. Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 21. Januar

10.00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Kanzeltausch)

Letzter Sonntag nach Epiphania

Sonntag, 28. Januar

10.00 Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

Sexagesimä

Sonntag, 04. Februar

08.45 Uhr Gottesdienst Cottenau (Pfr. Brünnhäußer)

10.00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

Estomihi

Sonntag, 11. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Prädikant J. Schmidt)

Invocavit

Sonntag, 18. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindehaus (Prädikant J. Schmidt)

Reminiszere

Sonntag, 25. Februar

10.00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

Okuli

Sonntag, 03. März

10.00 Uhr Gottesdienst Gemeindehaus Wirsberg (Pfr. Brünnhäußer)

Jahreslosung 2024



Jahreslosungen sind wie Leuchfeuer. Immer wieder sollen sie aufblitzen und zeigen, wo's lang geht. Sie erinnern, ermahnen, spornen an und regen zum kritischen Nachdenken über das an, was einem lieb und teuer ist. Das gilt für einen persönlich, für die Familie und auch für unsere Kirchengemeinde. Die Worte der Jahreslosung 2024 stellt der Apostel Paulus an das Ende eines langen Briefes an die völlig zerstrittene junge Gemeinde in der griechischen Hafenstadt Korinth. Er versucht zu erklären, zu ermahnen und Orientierung für die Zukunft zu geben. Was ist das Wichtigste im Leben einer christlichen Gemeinde und im persönlichen Leben von Christen? **Liebe!**

Liebe ist eine Lebenshaltung. Sie muss eingeübt und trainiert werden. Sie zeigt sich im Verhalten anderen Menschen gegenüber. Sie ist „Gradmesser des Glaubens“. Wenn Wort und Tat nicht auseinanderklaffen, sondern zusammenwirken, dann entwickelt der christliche Glaube seine größte Wirksamkeit und Anziehungskraft. „*Die Tat der Liebe ist die Predigt, die jeder versteht*“ - so formulierte es einst Kirchenvater Augustin.

Unsere Welt braucht Menschen, die diese Sprache sprechen. Je mehr Hass, Gewalt und Lüge um sich greifen, desto deutlicher, klarer und lauter soll von Gottes Liebe, von Sanftmut, Wahrheit und von Frieden die Rede sein! Und zwar in Wort und Tat!

Diese Sprache ist ein lebenslanges Übungsfeld. Nicht in dem Sinne, selbst immer perfekter in der Nächstenliebe zu werden. Vielmehr in dem Bemühen, Gottes Liebe in sich wirken zu lassen, damit sie **IN UNS** und **DURCH UNS** zur Wirkung kommt, damit sie in unseren Worten und in unserem Handeln sichtbar wird und anderen guttut. Das ist unser Auftrag als Christen in der Nachfolge unseres Herrn Jesus Christus!

Kindergarten „Abenteuerland“

Aus unserem Kindergarten „Abenteuerland“

Erntedank

Wir haben uns mit den Kindern mit Geschichten und kreativen Angeboten auf Erntedank vorbereitet. Den Abschluss gestalteten wir in Form einer besinnlichen Runde der Dankbarkeit und eines Erntedankbuffets, welches von unseren Eltern bestückt wurde.

Fotograf

Am 23.10. besuchte der Fotograf unsere Einrichtung und machte jedes Kind zum Shooting Star.

Umgestaltung im Abenteuerland

Anfang des Kindergartenjahres gab es mit unseren Kindern eine Kinderkonferenz. Da wir gerne die Gruppenräume umgestalten wollten konnten alle Kinder mit ihren Ideen und Wünschen

mitwirken. Es wurde geräumt, ausgemistet und geschoben. So entstanden neue Themen-ecken und viel Raum zum „freien“ spielen.

Elternabend mit Elternbeiratswahl

Am 07.11. fand unser Elternabend mit Elternbeiratswahl statt. Vielen Dank für die rege Teilnahme und den Inputreichen Abend. Ein großes Dankeschön auch an Pfarrer Schmidt der mit uns durch den Abend gegangen ist und allen Eltern nochmals deutlich gemacht hat, dass er jederzeit Ansprechpartner für die Belange unseres Abenteuerlandes ist.

Ein herzliches DANKESCHÖN auch an unseren Elternbeirat 22/23 für die geleistete Arbeit und das große Engagement!!!!

Der Abschied fällt zum Glück nicht schwer, denn im nächsten Satz dürfen wir schon

Kindergarten „Abenteuerland“

unseren neuen Elternbeirat begrüßen, der aus dem „alten“ (deren Kinder noch im Kindergarten sind) besteht plus drei weiteren Elternteilen.

Ein herzliches Willkommen geht an:

Hanna Cali
Michaela Dörfler
Angie Gräf
Eva König
Jasmin Lindner
Anni Riedelbauer
Josefa Weiß
Sarah Wollmetshäuser

Wir freuen uns schon auf unsere Zusammenarbeit.



St. Martin

In Vorbereitung auf St. Martin wurde unser Garten von fleißigen Helfern vom Laub befreit. Dankeschön.

In den Gruppen wurden Laternenlieder gesungen und die Kinder haben viel von St. Martin gehört. Das Thema „Teilen“ wurde noch größer geschrieben als sonst.

Mit selbstgebastelten Stern-talerlaternen traf sich die Abenteuerlandfamilie am 13.11. an unserer St. Martins Kirche. Nach einer schönen Andacht mit unserem Pfarrer zogen wir, von Liedern begleitet in Kindergarten. Da das Wetter nicht zum Verweilen eingeladen hat endete unser Umzug mit Eintreffen in dem Kindergarten.

Danke an die Feuerwehr, die uns wieder begleitet hat und dafür Sorge getragen hat das die Straße abgesperrt war und wir sicher unseren Later-nenumzug begehen konnten.

Kindergarten „Abenteuerland“

Hier noch ein paar Bilder
von der St. Martinsfeier
und vom Martinsumzug



Und hier noch ein paar Bilder
vom WALDTAG:



Kindergarten „Abenteuerland“



Die Abenteuerlandfamilie
wünscht allen eine ruhige
und besinnliche Herbst- und
Vorweihnachtszeit



Tagespflege Neuenmarkt

Neues aus der Tagespflege Neuenmarkt des Diakonischen Werkes Kulmbach und Thurnau e.V.

Wir bieten vielseitige Angebote in unserer Tagespflege. Unsere Senioren beteiligen sich an der Gestaltung des Tagesablaufs, an Aktivitäten und Festen, an der Zubereitung der Mahlzeiten, an Ausflügen, Andachten und vielem mehr. Sie freuen sich auch immer über Besuche der Krabbelgruppen.



Die Gemeinde bindet uns in die Feste mit ein! Wir erhielten eine Einladung auf die Kerwa mit Freigetränken und Bratwürsten. Das nehmen wir gerne freudig an.

Tagespflege Neuenmarkt



Die Nähe zum Dampflok-museum bietet die Möglichkeit zu spontanen Ausflügen und zum Besuch von Veranstaltungen.



Frau Dr. Hofmann-Niebler besucht uns regelmäßig zu Singstunden



Pfarrer Schleicher führt Andachten, teilweise mit Abendmahl, bei uns durch.

Tagespflege Neuenmarkt



**Diakoniestation:
Frau Heike Fehn
Telefon: 09227 / 98 88**

**Tagespflege:
Schwester Marion
Telefon: 09227 / 9 73 84 20**

**Diakonieansprechpartner
Harsdorf:
Peter Krauß
Telefon: 09203 / 9 12 57**

Auch Pfarrer Schmidt besucht uns mit seinem Schifferklavier.

Für unsere Ausflüge, z.B. in die Baille-Maille-Allee wäre es wünschenswert, wenn wir ehrenamtliche Helfer finden würden, die uns dabei gerne begleiten. Auch zum Vorlesen, Schafkopf spielen, Rikscha fahren, für Spaziergänge, Gespräche oder Spiele freuen wir uns über ehrenamtliche Unterstützung.

**Wenn Sie sich bei uns einbringen möchten,
melden Sie sich unter 09227/ 9738420.
Wir freuen uns auf Sie!**

Haben Sie selbst einen Pflegegrad und haben wir auch Ihr Interesse am Besuch der Tagespflege geweckt? Dann melden Sie sich bei uns.

Wir beraten Sie gerne unverbindlich wochentags von 13 Uhr bis 13.45 Uhr unter der Telefonnummer 09227/9738420.

Oder vereinbaren Sie einen persönlichen Termin mit uns.

Tagespflege Neuenmarkt

Wir bieten Ihnen die Möglichkeiten, uns am 6.12.2023 zur Nikolausfeier und am 17.1.2024 zum Kaffeetrinken, jeweils ab 14 Uhr, persönlich kennenzulernen und laden alle Interessierten auf ein gemütliches Beisammensein mit Kaffee und Kuchen recht herzlich ein.

Wir bitten um Voranmeldung und freuen uns auf einen schönen Nachmittag und regen Austausch.

An dieser Stelle möchten wir uns auch herzlich für alle Spenden, z.B. in Form von Obst, Gemüse, Sachspenden oder Geld für Ausflüge, die wir erhalten haben, bedanken.

Weitere Neuigkeiten über unsere Tagespflege erhalten Sie wieder in Ihrer nächsten Ausgabe.

Ihr Team der Tagespflege Neuenmarkt

Tagespflege Neuenmarkt
Kirchweg 1a

Diakonie 
Kulmbach

Diakonisches Werk
der Dekanate
Kulmbach und Thurnau e.V.

GUTSCHEIN

über einen kostenlosen Schnuppertag
inklusive Fahrdienst (wenn gewünscht)

Voranmeldung erforderlich unter 09227 - 9738420

Vom Flugblatt zur gebundenen Ausgabe

500 Jahre Gesangbuch

Das Jahr 1524 ist das Geburtsjahr des Gesangbuchs. Das neu entdeckte Evangelium, dass Gott alle Menschen ohne ihren Verdienst allein aus Gnade liebt und annimmt, will nicht nur gepredigt werden, sondern auch gesungen – sowohl in deutschsprachigen Gottesdiensten als auch in privater Andacht.

Rückblickend schreibt Martin Luther in seiner letzten Vorrede zu einem Gesangbuch (1545): „Gott hat unser Herz und Mut fröhlich gemacht durch seinen lieben Sohn, welchen er für uns gegeben hat zur Erlösung von Sünde, Tod und Teufel. Wer solches mit Ernst glaubet, der kann's nicht lassen, er muss fröhlich und mit Lust davon singen und sagen, dass es andere auch hören und herkommen.“

Die Reformation war also auch eine Singebewegung. Im Sommer 1523 hatte Luther begonnen, deutschsprachige Lieder zu schreiben. Damit hatte er ein neues Transportmittel gefunden, auf dem seine reformatorische Erkenntnis weitergetragen werden konnte.

1524 ging es dann Schlag auf Schlag: Luther hatte noch andere reformatorische Liederdichter gewonnen, zum Beispiel Paul Speratus (1484–1551). Mit ihm stellte er eine erste Sammlung von reformatorischen Kirchenliedern zusammen. Sie erschien im Frühjahr 1524 in Nürnberg als „Achtliederbuch“ mit dem Titel „Etlliche christliche Lieder, Lobgesang und Psalmen, dem reinen Wort Gottes gemäß“. Damit begann die Reihe evangelischer Gesangbücher, von denen allein im 16. Jahrhundert fast 500 verschiedene Ausgaben herausgegeben wurden.

Schon im Spätsommer 1524 erschienen in Erfurt zwei umfangreichere „Handbüchlein“ mit reformatorischen Liedern. Und im Spätherbst gab Martin Luther ein „Geistliches



Gesangbüchlein“ heraus. Für dieses hatte der Torgauer Kantor Johann Walter (1496–1570) zu 43 Liedern vierstimmige Chorsätze komponiert. Luther, der dazu 24 Lieder beitrug, konnte, schrieb in seiner ersten Gesangbuchvorrede:

„Ich wollte alle Künste, besonders die Musik, gerne sehen im Dienst dessen, der sie gegeben und geschaffen hat.“ Und das gerade auch mit Blick auf die „arme Jugend“, um sie „zu erziehen und zu lehren“.

Die technische Voraussetzung für die Verbreitung der Lieder hatte Johannes Gutenberg um 1450 geliefert durch seine Erfindung des Buchdrucks mit beweglichen Lettern und der Druckerpresse. Um 1520 war der Notendruck mit beweglichen Typen erfunden worden.

Die ersten „Martinischen Lieder“ wurden als Einblattdrucke auf Flugblättern verbreitet. Zum Beispiel in Magdeburg. Ein Bericht aus dem Frühjahr 1524: „Zwischen Pfingsten und Ostern ist ein alter armer Mann, ein Tuchmacher bei (dem Denkmal des) Kaiser(s) Otto gestanden und hat allhier die ersten geistlichen Lieder feilgehabt, als ‚Aus tiefer Not schrei ich zu dir‘ und ‚Es wolle Gott uns gnädig sein‘ und hat solche den Leuten vorgesungen.“

REINHARD ELLSEL

Wir sind für Sie da - die Nachbargemeinden

Kirchengemeinde Trebgast

- Pfarrer i.V.:** Jürgen Rix, Herlas 14, 95326 Kulmbach
Telefon 09221 / 7 48 11, Mail: juergen.rix@elkb.de
- Pfarramt:** Kirchplatz 3, 95367 Trebgast
Telefon 09227 / 50 75, Telefax 09227 / 90 90 86
Mail: pfarramt.trebgast@elkb.de
- Sekretärin:** Isabell Bätz, Telefon 0160 / 96 23 59 11
- Bürozeiten:** Montag 12:00 - 14:00 Uhr, Mittwoch 9:00 - 12:00 Uhr,
Freitag 9:00 - 12:00 Uhr
- Kirchenmusiker:** Thomas Grünke, Telefon 09228 / 99 50 79
- Kindergarten:** Schulstraße 8, 95367 Trebgast, Telefon 09227 / 13 14
Leitung: Jaqueline Ramming
www.kindergarten-trebgast.de, Mail: kiga.trebgast@elkb.de
- Friedhof:** Brigitte Schröder, Telefon 09227 / 54 84
- Konten der Kirchengemeinde:**
- Geschäftskonto:** DE22 7719 0000 0002 5001 75, VR Bank Oberfranken Mitte eG
- Spendenkonto:** DE62 7719 0000 0005 7046 26, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Kirchengemeinde Neuenmarkt

- Pfarramt:** Kirchweg 2, 95339 Neuenmarkt,
Telefon 09227 / 98 33, Telefax 09227 / 98 34
Mail: pfarramt.neuenmarkt@elkb.de, www.neuenmarkt-evangelisch.de
- Sekretärin:** Silvia Müller
- Bürozeiten:** Montag und Freitag 8:00 - 12:00 Uhr, Dienstag 14:00 - 18:00 Uhr
- Mesner:** Mesnerteam
- Kindergarten:** Friedhofstraße 13, 95339 Neuenmarkt, Telefon 09227 / 54 01
Leitung: Sylvia Düreth, Mail: kita.neuenmarkt@elkb.de
- Spendenkonto:** DE10 7719 0000 0006 0114 03, VR Bank Oberfranken Mitte eG

Kirchengemeinde Wirsberg

- Pfarramt:** Pfarrer Peter Brünnhäuser, Marktplatz 18, 95339 Wirsberg
Telefon 09227 / 300, Telefax 09227 / 329,
Mail: pfarramt.wirsberg@elkb.de
- Sekretärin:** Isabell Bätz, Telefon 0160 / 96 23 59 11
- Bürozeiten:** Montag 8:00 - 11.00 Uhr, Dienstag u. Donnerstag 8:00 - 14:00 Uhr
- Mesnerin:** Susanne Sommerer
- Friedhof:** Jürgen Schmidt, Friedhofsverwalter, Telefon 09227 / 71 58
- Spendenkonto:** DE83 7715 0000 0000 1840 93, Sparkasse Kulmbach-Kronach

Wir sind für Sie da!



Kirchengemeinde Harsdorf

Pfarramt: Pfarrer Christian Schmidt
An der Kirche 16
95499 Harsdorf
Telefon: 09203 / 388
Telefax: 09203 / 97 31 56
pfarramt.harsdorf@elkb.de
www.harsdorf-evangelisch.de

Pfr. Schmidt privat:
Mobiltelefon: 0171 / 26 90 157
christian.schmidt3@elkb.de
(wird nur von Pfr. Schmidt gelesen!)

Vertrauensfrau

Kirchenvorstand: Waltraud Dörfler, Telefon: 09203 / 63 23
Sekretärin: Andrea Willke
Bürozeiten: Donnerstag 15.30 – 16.30 Uhr
Mesner: Mesnerteam – verantw. Waltraud Dörfler
Kirchenmusiker: Armin Schwieder, Telefon: 09203 / 67 74
Kirchenchor: Leitung Anette La Chance, Kontakt über das Pfarramt
Kindergarten
Abenteuerland: Leitung Daniela Gahn, Eichenweg 1, 95499 Harsdorf
Telefon: 09203 / 65 60
Spendenkonto: IBAN | DE40 7719 0000 0005 0119 57
VR-Bank Oberfranken Mitte eG

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 31. Januar 2024.
Gerne veröffentlichen wir Beiträge und Fotos aus unserer Kirchengemeinde.
Bitte rechtzeitig vor Redaktionsschluss an das Pfarramt senden.

*Wir wünschen allen Gemeindegliedern
ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
und für 2024 alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen!*

*Die Jahreslosung 2024:
Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe.
1. Korinther 16,14*